

Mit gnädigster Erlaubniß

wird

heute Freitag den 25. Februar 1803

von der

deutschen Schauspieler-Gesellschaft

aufgeführt:

Das Kind der Liebe.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Kosebue.

Personen:

Obrister, Baron von Wildenhain, außer Diensten	. Herr Lay.
Amalie, seine Tochter	. Mad. Lüders.
Der Pfarrer von dem Gute des Obristen	. Herr Pappel.
Graf von der Mulde, Kammerjunker	. Herr Buchard.
Wilhelmine, eine Bettlerin	. Mad. Pappel.
Fritz Böttcher, ein junger Soldat	. Herr Federfen.
Ein Bauer	. Herr Dickmann.
Sein Weib	. Mad. Seebach.
Ein Wirth	. Herr Wellner.
Ein Pächter	. Herr Richter.
Ein Bauer	. Herr Gatto.
Ein junges Bauernmädchen	. Mad. Kiel.
Ein Jude	. Herr Keer.
Ein Jäger	. Herr Kiel.
Christian, Tafeldecker des Obristen	. Herr Seebach.
Ein Bedienter des Obristen	. Herr Bayer.
Bediente. Jäger.	

Vierte Vorstellung im fünften Abonnement.

Die Eingangsgelder sind:

Parquet 40 fbr. — Loge 30 fbr. — Gallerie 15 fbr. — Parterre 10 fbr.
Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden.
Kinder zahlen auf die ersten Plätze die Hälfte.

Der Anfang ist präcise halb 6, das Ende um halb 9 Uhr.

Gedruckt in der Bögeman'schen Buchdruckerei.

Mit gnädigster Erlaubniß

wird

heute Freitag den 25. Februar 1803

von der

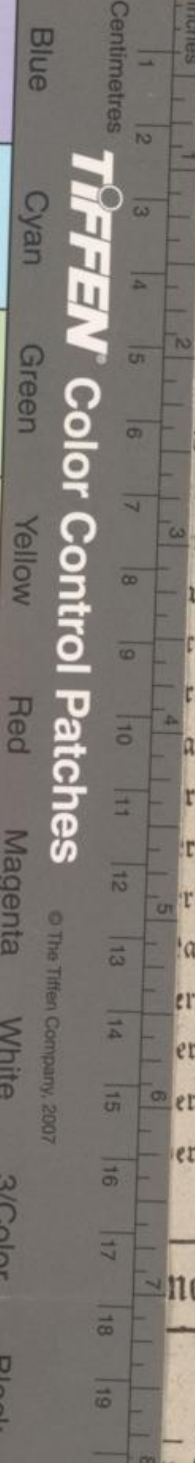
deutschen Schachgesellschaft

Das K

Schauspiel

iehe.

Obrister, Baron von W
 Amalie, seine Tochter
 Der Pfarrer von dem E
 Graf von der Mulde, K
 Wilhelmine, eine Bettle
 Fritz Böttcher, ein jung
 Ein Bauer
 Sein Weib
 Ein Wirth
 Ein Pächter
 Ein Bauer
 Ein junges Bauernmäd
 Ein Jude
 Ein Jäger
 Christian, Tafeldecker
 Ein Bedienter des Ob
 Bediente. Jäger.



r Lay.
 d. Lüders.
 r Pappel.
 r Buchard.
 id. Pappel.
 rr Federsen.
 rr Dickmann.
 ad. Seebach.
 rr Wellner.
 rr Richter.
 rr Gatto.
 ad. Kiel.
 err Keer.
 err Kiel.
 err Seebach.
 err Bayer.

Vierte Vors

nement.

Parquet 40 fbr. — Parterre 10 fbr.
 Billets sind nur an den Kindern sie gelöst werden.
 Kinder zahlen auf die ersten Plätze die Hälfte.

Der Anfang ist präcise halb 6, das Ende um halb 9 Uhr.

Gedruckt in der Bögeman'schen Buchdruckerei.